

Aus dem Bautenstandsbericht 2/2021:

Ortsteile von Villmar allgemein:

Baumaßnahme EKVO Weyandstraße/Lahnufer

Die Asphaltarbeiten für die Weyandstr. wurden in der 17 KW fertiggestellt. Anfang der 18 KW wurde dann bei dem 2 Bauabschnitt die Oberfläche gefräst. Die Teilabnahme des ersten Abschnittes erfolgt in Kürze.



Lüftung Küche Weyer/Lüftung Halle Weyer

Wie hier bereits beschrieben, wurden die Elektrikerarbeiten in der Küche beendet und jetzt auch in dem Verteilerkasten vor der Küche. Hier wurde die Verteilung grundhaft erneuert und auch ein FI Schutzschalter eingebaut. Die Verteilung wird von der Küche genutzt und vom Foyer. Des Weiteren wurden die Transponderarbeiten bei den Türen beendet. Für sämtliche Türen gibt es jetzt eine Öffnung mittels Chip. Das Schlüsselbund mit zig Schlüsseln gehört endlich der Vergangenheit an. Auch die E-Arbeiten für den Brandschutz sind in der KW 17 fertiggestellt worden. In Kürze gibt es da noch eine Begehung. Sollte es hier keine Auffälligkeiten geben, wird dann im Abschluss eine Begehung mit dem Brandschutzbüro durchgeführt, die dann die Arbeiten testieren und das Brandschutzkonzept fortführen müssen. Dann werden auch nochmal final sämtliche Flucht- und Rettungswege geprüft und ggf. berichtigt und neue Rettungspläne ausgehängt.

Lahn Marmorbrücke

Hier gibt es noch keinen neuen Sachstand. Die Anfrage mit der Bitte um Prüfung, ob ein auskragender Gehweg auch bei der Rampe zum BÜ Richtung Bahnhof gefördert wird, steht

weiterhin noch aus. Bauamtsseitig wird man hier nochmal nachfragen, wann mit einer Stellungnahme zu rechnen ist.

OD Weyer

Eine Einigung mit Hessen Mobil wurde bereits beschlossen (wir berichteten). Die Bauauftragung der Straßenausführung durch ein Ingenieurbüro steht jetzt kurz bevor. Wenn das erfolgt ist, werden, wie im letzten Bericht beschrieben, die Anwohner über die weiteren Schritte informiert, die mit dem Büro vorher abgeklärt werden.

Brandsanierung König Konrad Halle

Die Dacheindeckungen kommen langsam zum Ende. Das Architekturbüro hat jetzt folgende Gewerke zur Ausschreibung fertiggestellt: Trockenbau, Elektrik, Bühnentechnik, Fußboden großer Saal und Backstagebereich, Außenputz und Wandvertäfelung großer Saal. Eine Entscheidung für oder gegen einen Anbau ist noch nicht gefallen. Die Ausschreibungen werden so formuliert, dass alle bestehenden Wände im Backstagebereich auch so erstmal angenommen werden. Bez. Der Wandvertäfelung gibt es in Kürze einen Vorstandbeschluss. Abweichungen von den Kosten gibt es beim Thema Bühnentechnik. Mit diversen Vereinen wurde gesprochen und daraus abgeleitet einige Verbesserungen zur 40 Jahre alten Technik vorgenommen. Dies wird ebenfalls in Kürze im Vorstand besprochen.

Sanierung HB Weyer

Mit den Ausführungsplanungen wurde nun begonnen. Ein Büro für Betontechnik wurde bereits beauftragt, damit die Betoneigenschaften von den vorhandenen Wänden überprüft werden. Diese Prüfung hat nun mittlerweile stattgefunden. Die Ergebnisse werden jetzt vom hiesigen Büro Oliver Martin für die Ausschreibung herangezogen.

Sanierung Trinkwasserleitungen Weyer

Die Bindefrist wurde hier von der günstigsten Firma soweit verlängert, dass die Beauftragung, sobald der HH genehmigt ist, ausgesprochen werden kann. Dieser Punkt bleibt bestehen. Sobald der HH geprüft ist und mit den Arbeiten begonnen werden kann, werden die betroffenen Straßenzüge informiert. Das Bauamt wird dann weiter berichten.

Bauleitplanung Arfurter Berg

Wie bereits berichtet, werden weiter Bewerber aufgenommen in der Liste, die von der Verwaltung angelegt wurde. Auswahlkriterien für ein Grundstück werden dann zum Sommer noch festzulegen sein. Aktuell wird das Baurecht jetzt wohl doch noch etwas mehr Zeit benötigen, bis alle Stellungnahmen soweit fertig sind, dass der B-Plan auch in die Offenlage gehen kann. Baurecht geschaffen wird wohl jetzt im Herbst. Trotzdem wird jetzt schon in Kürze ein Büro beauftragt für die benötigten Erschließungsarbeiten. Auch hier ist ja ein gewisser Vorlauf, bedingt durch die Vorplanung und die Ausschreibungsformalien, nötig.

Glasfaser Villmar, Aumenu, Weyer und Seelbach

Die Werbung der Firma deutsche Glasfaser war bis jetzt recht erfolgreich, so dass davon ausgegangen werden kann, dass alle aufgelisteten Ortsteile auch eine Versorgung mit Glasfaser bekommen können. Erste Kontakte haben jetzt auch mit der Bauplanung der Firma stattgefunden. So wird in Kürze klar sein, wo in den Ortsteilen die größeren

Ortsverteilerkästen liegen sollen. Weitere Gespräche werden hier noch stattfinden, so dass hier weiter kontinuierlich berichtet wird. Fakt ist, dass die Firma Ihre eigene Infrastruktur aufbaut und somit unabhängig welche Antragsteller es gibt, **sämtliche** Straßenzüge versorgt werden. Sobald die Planungen abgeschlossen sind können die Polygone veröffentlicht werden, die die Bereiche zeigen, wo eine Versorgung geplant ist.

Windkraft Vorrangfläche Seelbach 1117

Nachdem beim Gebiet Galgenberg Ruhe eingekehrt ist, wird der Zeit durch die Firma Energiequelle massiv Werbung bei den Grundstücksbesitzern betrieben und Verträge unterschrieben. Das alles für Windkraftanlagen auf privatem Grund. Die erste Präsentation, die auch dem Gemeindevorstand vorgelegt wurde sieht dort 7 Windkraftträder vor.

Bis jetzt hat die Verwaltung, wie es auch beschlossen wurde, sämtliche Befahrungen der Vorrangflächen mittels Auto auf gemeindeeigenen Wegen untersagt. Die Firma will sich nicht desto trotz in Kürze auch vorstellen. Dann können die weiteren Schritte besprochen werden. Fakt ist, zur Zeit findet ein avauunistisches Gutachten statt, dagegen kann auch verwaltungsseiig nichts veranlasst werden. Lediglich die Zufahrt durch Autos. Das ist wie beschrieben erfolgt. Es wird hier weiter an der Stelle informiert, wie die weiteren Schritte der Firma aussehen.

gez. Buchhofer, Bauamtsleiter